

	<p>Objekt: Schnittmodell eines Bohrhammers (Versuchsmodell)</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030010087001</p>
--	--

Beschreibung

Schnittmodell eines leichten Versuchsbohrhammers mit einem Handgriff aus Flacheisen. Langer, schlanker Zylinder, mit aufgeschraubtem Flansch am vorderen Ende. Auspuff auf der Zylinderwand, glatter Kolben. Der Kolben schlägt nicht unmittelbar auf das Einsteckende des Bohrers, sondern der Schlag wird durch ein Zwischenstück vom Kolben auf den Bohrer übertragen. Vordergehäuse mit Steuerung und Umsetzvorrichtung. Die Sperrklinke der Umsetzvorrichtung ist mit einem Kolben verbunden, dessen Spiel die Drehung bewirkt. Sperrrad und Bohrerhülse sind aus einem Stück gefertigt. Öffnung der Bohrerhülse passend für den konischen Einsteckzapfen. Seitlich der Bohrerhülse befindet sich ein Schlitz, durch den der Bohrer aus der Hülse getrieben wird. Zylinder und Vordergehäuse sind durch vier Schrauben miteinander verbunden.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall *
Maße:	Höhe: 155 mm; Breite: 360 mm; Länge: 430 mm; Gewicht: 8,8 kg (Gewicht laut Karteikarte)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1904
	wer	Flottmann-Aktiengesellschaft (Herne)
	wo	Herne

Geistige
Schöpfung

wann

wer

Otto Heinrich Flottmann (1875-1944)

wo

Schlagworte

- Bohrhammer
- Kugelsteuerung
- Modell
- Versuch